Ressort: Politik

Trump ist Amerikas Putin

Trump vereidigt

Berlin, 22.01.2025, 06:39 Uhr

GDN - Amerika hat nun auch einen Putin. Nach Trumps Vereidigung zum neuen Präsidenten der USA hat dieser sofort mehrere Dekrete unterschrieben und damit auch Anordnungen des Ex-Präsidenten Biden widerrufen. Auch hat er direkt angefangen die Amtsgeschäfte und seine Wahlversprechen einzulösen. Wobei er bei vielen Wahlversprechen zurück rudert und bei einigen sogar gegen seine eigene Ansicht und Einstellung verstößt.

Aber dass ist Trump so kennt man ihn. Viel heiße Luft und im Endeffekt kommt nichts Gutes dabei rum. Das war in seiner ersten Amtszeit schon so und wird sich in der zweiten nicht ändern. Im Gegenteil. Nun ist er verurteilter Straftäter und geht mit aller Härte gegen die Menschen vor, die ihn verurteilt haben. Dabei ist er in allen Anklagepunkten zu Recht verurteilt worden und kann sich nur glücklich schätzen, dass er sich im Wahlkampf befand, da sonst ein Strafmaß verkündet worden wäre und er wahrscheinlich, wie jeder Normalsterbliche, hätte ins Gefängnis gemusst.

Wo wir gerade von Gefängnis reden. Er hat sich im Wahlkampf auf die Fahne geschrieben, viele der Straftäter vom Angriff auf das Kapitol zu begnadigen. Wir erinnern uns bei der Wahl von Biden zum Präsidenten hat er indirekt direkt zum Sturm auf das Kapitol aufgerufen. Im Zuge der Ermittlungen gab es teilweise hohe Strafen von 10 bis 15 Jahre für schwere Verschwörung und Widerstand gerade gegen Mitglieder rechter Gruppierungen. Bei dem Angriff gab es auch Angriffe auf Polizisten, in deren Folge ein Polizist gestorben ist.

Trump hat immer gesagt er sei ein absoluter Befürworter der amerikanischen Polizei und stehe vollkommen hinter der Polizei und schütze sie so gut er könne und wenn er Präsident sei, erst recht. An seinem ersten Tag gab es eine Generalamnestie für ALLE verhafteten und verurteilten Straftäter, welche bei der Erstürmung des Kapitols dabei waren. Wie gesagt, für ALLE. Auch für diejenigen, die die hohen Haftstrafen haben und auch für die, die die Polizisten angegriffen haben.

Nächster Punkt ist die Aufhebung der freien Geschlechterwahl. Er betreibt, nein ruft damit zu einer neuen Hexenjagd auf, indem er sagt es gebe nur Männer und Frauen. Der ganze Transgendermist ist Blödsinn und hat in Amerika nichts zu suchen. Damit fängt er an, die amerikanische Demokratie zu unterwandern und zu vernichten. Er will die Transgender verbieten überall, egal ob in Schulen, Büros, Öffentlichkeit. Er hat seine klare Meinung und die ist eben Mann oder Frau mehr gibt es nicht. Dass es viel mehr gibt und die Welt nicht nur schwarz oder weiß ist, sollte ihm mal jemand sagen.

Das trifft auch auf das Grundgesetz zu. Das Schlimme dabei ist, dass er in beiden Kammern die Mehrheit hat. Er will das Geburtsrecht Staatsbürgerschaft abschaffen. Das heißt dass jeder, der in den USA geboren ist, derzeit noch US-Amerikaner ist. Das stört Trump mit Sicht auf die vielen Migranten und deren neugeborene, welche automatisch Staatsbürger werden. Dass will er ändern. Gegen diesen Punkt haben aktuell schon achtzehn Bundesstaaten Klage erhoben und es werden noch mehr dazu kommen. Auch will er die größte Abschiebewelle veranlassen die Amerika je gesehen hat. Sein gutes Recht. Die Menschen werden in ihre Länder abgeschoben dort vielleicht ermordet.

Das stört diesen Menschen nicht. Wer aber erledigt die Arbeit in den Städten, die diese Menschen bisher machen? Viele Firmen, auch wenn es wenige zugeben werden, nutzen die illegalen Einwanderer aus lassen sie für Hungerlöhne arbeiten. Amerikanische Bürger werden diese Arbeiten dann zu diesen Löhnen nicht machen so viel ist sicher. Und damit ist Trump in der nächsten Bredouille da dann der Ruf laut wird nach Arbeitskräften und besseren Sozialleistungen in Amerika.

Ein weiterer Punkt sind die Strafzölle die er erhebt. Diese sind reine Willkür, weil in Europa nicht genug amerikanische Produkte gekauft werden. Und das ärgert ihn. Glaubt denn dieser Mensch mit seinem Denken, dass dies der richtige Weg ist mehr Produkte zu verkaufen, wenn er europäische Produkte in Amerika verteuert? Damit schadet dieser Mensch nur seinem Volk, was ihm als Milliardär und Musk-Marionette ja egal ist. Das kann er dann auf TIK TOK mit einem Grinsen verkünden, denn dass soll Musk ja kaufen.

Auch seine Ansprüche auf den Panama-Kanal und Grönland sind lächerlich. Er weiß doch gar nicht was es heißt, einen Kanal zu bewirtschaften und zu unterhalten. Dafür fehlen ihm die Erfahrung und die Leute, die diese mitbringen. Finanzielle Mittel hat er selbst

und sein treuer Begleiter Musk auch. Seine Aussage zu Grönland fasziniert. Er wird es übernehmen und die Dänen, denen Grönland seit 1979 angeschlossen ist, werden schon mitmachen, ist einfach nur hirnlos. Grönland gehört ins dänische Königreich wie die Faröer Inseln und die Dänen werden einen Teufel tun Grönland an die USA abzutreten, weil ein Trump dies sagt.

Aber Trump hat ja schon im Wahlkampf bewiesen, wie wenig er überhaupt in der Lage ist, das Amt zu bekleiden. Wie sonst erklären sich Aussagen auf einer Veranstaltung, die von Juden besucht wurde, dass seine Widersacherin Kamala Harris Juden hasst. Dabei ist diese mit einem Juden verheiratet. Oder die Aussage zu treffen er wusste nicht, dass sie schwarz ist, wenn sie nun Lust hat schwarz zu sein dann ist das eben so.

Aber wie dem auch sei. Amerika hat diesen Mann erneut zum Präsidenten gewählt und damit die Demokratie ganz deutlich abgewählt. Dieser Mann hat leider die Macht, die Putin in Russland ebenso besitzt. Er ist Präsident der USA und hat die Mehrheit in beiden Kammern, so dass seiner Macht kaum was im Wege stehen wird. Und genau dass ist es, was Angst macht denn dieser Mann ist in seiner Gier nach Geltung und Egoismus unberechenbar und leider auch gnadenlos.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-125073/trump-ist-amerikas-putin.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Oliver Berling

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Oliver Berling

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619